**Ein Dschungelbild nach Henri Rousseau malen**



**Technik:** Holzbuntstifte

**Format:** Din A3 (Querformat)

**Bildaufteilung (siehe Bild Nr. 1):**

* Achte darauf, dein Bild in einen Vordergrund, einen Mittelgrund und einen Hintergrund aufzuteilen.
* Blätter und Pflanzen, welche sich im Vordergrund befinden, wirken groß und ragen scheinbar in das Bild hinein.
* Im Hintergrund ist ein Stückchen Himmel zu erkennen. Hier kannst du auch die für Rousseau typische rote Sonne einfügen, wenn du willst.
* Seitlich am rechten und linken Rand wachsen Büsche und Bäume in den Himmel. Manchmal kann auch eine Liane aus den oberen Rand ins Bild treten.
* Mittendrin kannst du ein Tier verstecken, welches erst auf dem zweiten Blick vom Betrachter erkennbar sein soll.
* Wenn du ausmalst, so beginne mit dem Vordergrund.

**Gestaltung der Details:**

* Bemühe dich bei den Pflanzen um eine große Vielfalt an verschiedenen Blattformen.
* Fülle im Vordergrund jede Lücke mit Blättern aus. Tipp: Male kleine (!) Lücken im Gestrüpp mit Schwarz aus. So wirkt dein Dschungel dunkel und undurchdringlich.
* Achte bei Ausmalen auf klare Konturen (Begrenzungslinien), um Henri Rousseaus Stil nahezukommen. Auch wirkt das Ganze dann viel plastischer!
* Male deine Blätter mit vielen verschiedenen Grüntönen aus. Achte dabei auf die Blattstruktur und die Schattierung. Überlege dir auch woher das Licht kommt (Lichtstreifen/ -punkte). Du kannst mit nur wenigen Farbtönen tolle Effekte erzielen, wenn du sie zusammen einsetzt! **(vgl. Bilder 2+3)**
* Blüten dürfen natürlich auch auftauchen. Denke aber daran, dass die Grünpflanzen das Wichtigste sind. Wähle daher nur wenige verschiedene Farben für die Blüten aus (Bitte kein kunterbuntes Blumenmeer!).

Viel Spaß!